



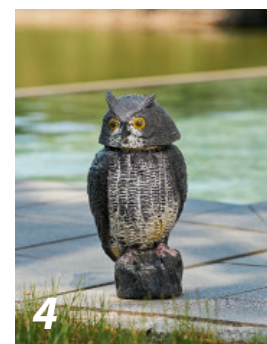
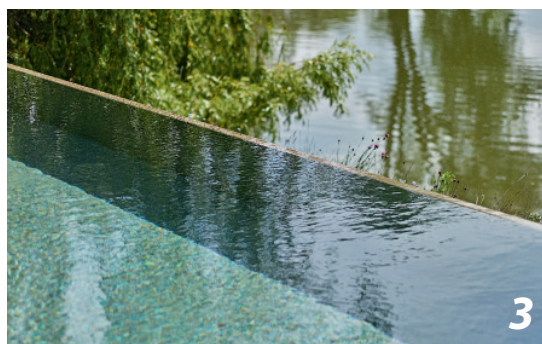
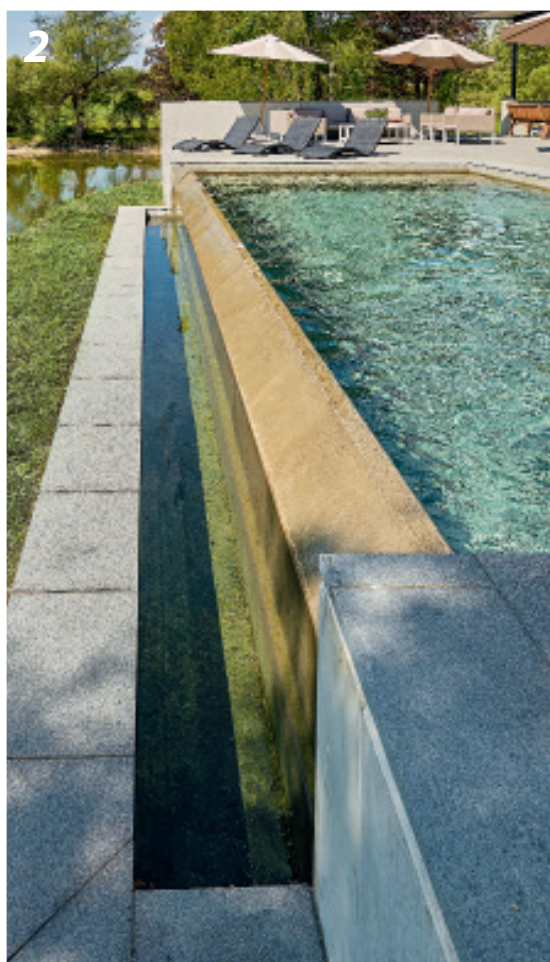
# NAHAM WASSER



Leben am Wasser – wer träumt nicht davon?  
Die Eigentümer dieser Anlage haben im wahrsten  
Sinne des Wortes nah am Wasser gebaut.  
Denn ihr Pool grenzt direkt an einen kleinen See.  
Die Ausführung des Pools lässt dabei beide  
Wasserflächen fast miteinander verschmelzen.

Fotos: Tom Philippi · Text: Peter Lang





**1** Das Sichtbetonbecken erlaubt eine sehr flexible Gestaltung. So wurde der Einstiegsbereich dreistufig gestaltet, wobei der mittlere Teil zum bequemen Sitzen im Wasser genutzt werden kann.

**2** Die einseitige Überlaufrinne erstreckt sich über die ganze Länge des Pools. Das Wasser fließt über einen kleinen Bachlauf zurück in den Wasserkreislauf.

**3** Der Sichtbeton gibt dem Pool eine edle, natürliche Anmutung. Durch die Überlaufrinne wird der Eindruck von Weite verstärkt.

**4** Nicht nur diese Eule fühlt sich am Pool richtig wohl.



Das Sichtbetonbecken verleiht dem Wasser eine ganz natürliche Optik. Die Wasserflächen des Pools und des angrenzenden Sees bilden so eine Einheit. Verstärkt wird dieser Eindruck durch die einseitige Überlaufrinne zur Seeseite hin.

Die Entscheidung für einen bestimmten Pool wird immer auch von der Umgebung beeinflusst, in die ein Pool eingebettet wird. Es geht um die passende Optik, die richtigen Proportionen und Materialien. In diesem Beispiel, das von dem Topras-Schwimmbadbauer Thamm realisiert wurde, ist dies herausragend gelungen. Ein Grundstück, dessen Terrasse direkt an einen kleinen See angrenzt: Was liegt da näher, als eine Verbindung der beiden Wasserflächen herzustellen?

Also wurde der Pool ganz nah an den See platziert und mit einer einseitigen Überlaufrinne an der Seeseite ausgestattet. Dadurch wirkt es so, als ob Pool und See direkt ineinander übergehen. Das Spiel mit den beiden unterschiedlichen Wasserflächen wird noch durch die Bauart des Pools verstärkt. Die Entscheidung fiel auf ein Sichtbetonbecken, ein Material, das beliebige Größen und Formen ermöglicht und dabei absolut wasserundurchlässig ist. Durch die natürliche Optik des Betons harmonisiert das Badewasser auch sehr gut mit dem See und den umliegenden Bäumen – Grün- und Brauntöne dominieren das Gesamtbild, dazu der helle Naturstein als Beckenumrandung.

### Individuelle Treppe mit Sitzbereich

Die Flexibilität des Sichtbetons spiegelt sich auch im Einstiegsbereich wider. Hier wurde eine individuelle Treppe mit zwei ECKelementen und einem breiten Sitzbereich eingebaut. Im Treppenbereich wurde zudem eine Gegenstromanlage integriert. Der ganze Pool ist von der Terrasse aus Natursteinplatten umgeben.

Auch der pflegeleichte Betrieb der Anlage war ein wichtiges Kriterium für die Bauherren – es sollte eine vollautomatische Poolanlage werden, die einen Ganzjahresbetrieb ermöglicht. Angesichts dieser Traumlage ein nachvollziehbarer Wunsch! ⇒⇒



Aus der Unterwasserperspektive: Mehrere Unterwasserscheinwerfer sorgen abends für eine stimmungsvolle Beleuchtung der Anlage.

## »» INFO KOMPAKT

**Becken:** 9,4 x 4,0 x 1,45 m großer Pool aus Sichtbeton, mit einseitiger Überlaufrinne und betonierter Treppe

**Wasserattraktionen:** Gegenstromanlage „Rondo“ von Fluvo, [www.fluvo.de](http://www.fluvo.de), Unterwasserscheinwerfer

**Wasseraufbereitung:** Sandfilteranlage von Topras, [www.topras.de](http://www.topras.de), Dosier- und Flockungsstation von Topras, [www.topras.de](http://www.topras.de)

**Beckenumrandung:** Naturstein

### Planung + Realisation

**Schwimmbadbau:** Topras-Mitglied Herbert Thamm ING. VDI  
Wasseraufbereitung und Schwimmbadtechnik Nachf., Bahnhofstr. 33,  
85241 Hebertshausen, Tel.: 08131/21891,  
[www.thamm-schwimmbadtechnik.de](http://www.thamm-schwimmbadtechnik.de), [www.topras.de](http://www.topras.de)